Turbolader gewechselt - Drehmomentverlust

Beitrag von „miro2005“ vom 15. Juni 2022 um 15:50

Hallo zusammen,

in letzter Zeit sind an unserem P7 (180kw) zwei größere Reparaturen (bei 220.000 km) aufgetreten: Zunächst war der Wandler defekt, dann der Turbolader. Den Wandler habe ich beim Freundlichen machen lassen, der auch das aktuelle Software-Update aufspielte.

Jetzt - nach dem Laderwechsel - komme ich mir vor wie ein Eunuch: Untenrum nichts los . Bis 2000 Umdrehungen tut sich sehr, sehr wenig. Wenn ich bei 1500 U/min auf Manuell gehe und Vollgas gebe, ist die Beschleunigung äußerst dürftig. In der Bosch-Werkstatt (Diesel-Kompetenzzentrum), wo ich die Reparatur habe durchführen lassen, und bisher sehr zufrieden war, konnte man mir keine (nachvollziehbare) Erklärung dafür geben.

Heute sagte mir ein Mitarbeiter in einer Tuning-Firma, vielleicht wäre ein falscher Turbolader (Refurbished?) verbaut worden. Es gäbe welche für Drehmoment im unteren Drehzahlbereich und welche für den höheren (andere Schaufelgeometrie).

Stimmt das? Hat jemand von Euch vielleicht eine noch andere Erklärung?

So ist das Fahren überhaupt nicht mehr "Diesel-like". Ich fahre viel mit einem 2 t Wohnwagen, da graut es mir schon vor.

Danke im voraus und alles Gute.

Beitrag von „coala“ vom 15. Juni 2022 um 15:55

Servus,

nur mal so zur Sicherheit nachgefragt: Ein Software-Update fürs Motorsteuergerät hat man dir im Zuge des Werkstattaufenthalts nicht zufällig aufgespielt?

Grüße

Robert

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 15. Juni 2022 um 18:01

Hallo zusammen!

> Zitat von miro2005
>
> Hallo zusammen,
>
> ... Den Wandler habe ich beim Freundlichen machen lassen, der auch das aktuelle Software-Update aufspielte.
>
> ...
>
> Danke im voraus und alles Gute.

Ich weiss jetzt nicht, welchen Motor bzw. Turbolader Du verbaut hast.

Aber als ich meinen Turbolader wechseln wollte, hat man mir von verschiedenen Stellen gesagt, dass ein refurbished Turbolader nicht funktioniert, da Honeywell die Daten nicht herausgibt. Also wenn, dann nur einen vom Hersteller, aber ob die überholte verkaufen, kann ich Dir nicht sagen.

Angeblich liegt es an der Geometrieverstellung, die nicht akkurat eingestellt werden kann, sondern nur vom Hersteller.

Ich hatte einen überholten und habe ihn dann gegen einen neuen getauscht.

Viel Erfolg

Beitrag von „miro2005“ vom 15. Juni 2022 um 18:03

Hallo Robert,

ich hatte seit ca 2015 ein Chip-Tuning drauf und den Brief vom KBA, der nur als Empfehlung, nicht als Muss gedacht war, ignoriert.

Beim Wandlerwechsel, so sagte mir der Freundliche, muss die aktuell gültige Software installiert sein, sonst könnten sie ihn nicht anmelden.

Danach ist mir dieser Drehmomentverlust nicht so krass aufgefallen; ich habe es auf die geringere Leistung geschoben.

Heute habe ich mir wieder die ge-chip-te Software aufspielen lassen, aber der "Bums" unter 2000 U/m kommt nicht. Er fährt wie mit einem richtigen Turbo-Loch.

Beitrag von „miro2005“ vom 15. Juni 2022 um 18:09

Man hat mir bei Bosch gesagt, sie hätten einen neuen verbaut, den sie günstig bekommen hätten (Preis 1385 + Lindner)

Beitrag von „GüntherK“ vom 16. Juni 2022 um 08:58

Der VTG-Stellmotor sollte neu angelernt werden, falls der Alte nicht übernommen wurde.

Beitrag von „miro2005“ vom 16. Juni 2022 um 14:37

Hallo Günther,

ist das der Stellantrieb für den Turbolader? Der war bei meinem alten sehr schwergängig und hat wohl zu der Motorstörung geführt.

Nach meiner Reklamation hat der zuständige Bosch-Mitarbeiter das Diagnosegerät angeschlossen (in meinem Beisein) und alle Werte des Turboladers überprüft. Da gab es keine Auffälligkeiten.

Beitrag von „coala“ vom 16. Juni 2022 um 18:16

> Zitat von miro2005

> Hallo Günther,
>
> ist das der Stellantrieb für den Turbolader? Der war bei meinem alten sehr schwergängig und hat wohl zu der Motorstörung geführt. [...]

Servus,

dann ist davon auszugehen, dass die Steuereinheit ("Stellantrieb") für den Turbolader ebenfalls ausgetauscht wurde?

Wie Günther schon schrieb, muss diese Einheit neu angelernt werden und zwar mit einem speziellen Werkstatttool von Volkswagen und nach einem genau definierten Ablauf. Da stellt sich zunächst die Frage, ob die ausführende Werkstatt diese Gerätschaft samt der passenden Softwareversion besitzt - und auch nach Vorschrift benutzt hat. Ansonsten ist das nicht weiter verwunderlich, wenn es nun Probleme gibt.

Da würde ich mal ganz genau nachhaken...

Grüße

Robert

Beitrag von „miro2005“ vom 22. Juni 2022 um 14:26

Hallo Robert,

in einem Forums-Beitrag vom neuen Touareg habe ich folgende Aussage von Dir gelesen:

"beim Ansprechverhalten wird das wohl so sein, so lange eine "1" an erster Stelle des Drehzahlmesser steht. In Sachen Verbrauch und Fahrleistungen (wenn er mal "auf Trab" ist) aber sicherlich nicht. Überland und auf der AB tritt dieser leidige Effekt ja kaum störend in Erscheinung, so bald ausreichend Ladedruck aufgebaut ist, steht immer genügend Kraft zur Verfügung. Ich will das nicht schön reden, die Ansprechverzögerung nervt halt in ihrer Ausprägung je nach Streckenprofil: In der Stadt, an Kreisverkehren, rechts vor links und 90-Grad-Einmündungen ein Katastrophe - jeder Kleinwagen mit noch so wenig PS ist da schneller vom Fleck - außerorts hingegen kaum eine Beeinträchtigung, bei AB-Geschwindigkeiten sowieso kein Thema mehr.

Genauso geht es mir doch auch. Kann es sein, dass durch den Ladertausch und die aktuelle Steuersoftware mein P7 auch kastriert wurde?

Ich komme ins Grübeln; die Werkstatt hat sich bereit erklärt, den Turbolader auszubauen und einzuschicken. Nicht, dass ich etwas provoziere, wofür die Werkstatt gar nicht kann?

Mit freundlichen Grüßen

Michael

Beitrag von „pe7e“ vom 22. Juni 2022 um 14:34

Hallo Michael,

Wurde den alles korrekt angelernt oder nur die Hardware getauscht? Ohne richtigs Anlernen wird das Fahrzeug nicht gut laufen.

Die neue Software (Hintergrund Abgas) ist nicht so schlecht, dass jeder Kleinwagen besser zieht. Viele merken nicht mal, das dich das Ansprechverhalten des Fahrzeugs mit der neuen Software geändert hat.

Gruß Peter

Beitrag von „coala“ vom 22. Juni 2022 um 15:57

> Zitat von miro2005
>
> Hallo Robert,
>
> in einem Forums-Beitrag vom neuen Touareg habe ich folgende Aussage von Dir gelesen: […]

Servus Michael,

da geht es aber um den V6 TDI im Touareg III (CR). Die beiden kannst du nicht vergleichen, denn nicht nur die Motorengeneration ist eine andere, sondern auch das Getriebe. Beim 7P kann man nicht von einer Anfahrschwäche sprechen.

Grüße

Robert

Beitrag von „miro2005“ vom 22. Juni 2022 um 20:08

Hallo Robert,

Danke für die Antwort.

Ich werde in der nächsten Woche in einer VAG Werkstatt mal überprüfen lassen, ob der Stellmotor wirklich korrekt angemeldet und eingestellt wurde. Der Bosch-Dienst kann keinen Fehler im Diagnosegrät feststellen.

Ich werde berichten.

Mit besten Grüßen

Michael

Beitrag von „miro2005“ vom 22. Juni 2022 um 20:08

Danke auch an Peter!